Klimaplattform – Forschungsplattform zum Klimawandel
c/o Koordinierungsstelle, Telegrafenberg, 14473 Potsdam

KLIMA PLATTFORM
Kompetenz für Klima, Energie und Landnutzung

Klimaplattform INFOBRIEF 05/2014

Inhalt

Interna

Wissen

Termine

Ausschreibungen

Interna

Erinnerung: Mitgliederversammlung der Klimaplattform – 9. Oktober 2014, Berlin

Wie bereits in der vorangegangenen Infobriefen mitgeteilt, findet die jährliche **Mitgliederversammlung** der Klimaplattform am **9. Oktober 2014** von **15 bis 17 Uhr** in der **Neuen Mälzerei** in der **Friedensstraße 91** in **10249 Berlin** statt. Wir möchten hiermit nochmals alle Vertreter der Mitglieder der Klimaplattform daran erinnern, sich diesen Termin freizuhalten. Weitere Informationen folgen demnächst. Die Mitgliederversammlung wird im Anschluss an den öffentlichen Teil der Tagung **„Our Climate – Our Future: Regional perspectives on a global challenge“** der **Helmholtz-Klimainitiative REKLIM** stattfinden (nähere Informationen hierzu im Abschnitt „Termine“).

Erinnerung: Vorstandssitzung der Klimaplattform – 30. September 2014, Berlin

Die nächste **Vorstandssitzung** der Klimaplattform wird am **30. September 2014** von **16 bis 18 Uhr** in der **Geschäftsstelle der Helmholtz-Gemeinschaft** in der **Anna-Louisa-Karsch-Straße 2** in **10178 Berlin** stattfinden. Wir bitten hiermit nochmals alle Mitglieder des Vorstands, sich diesen Termin vorzumerken und freizuhalten. Auch hier folgen weitere Informationen demnächst.

zurück

Wissen

Studie „Treibhausgasneutrales Deutschland im Jahr 2050“ erschienen

Bereits im April ist eine vom **Umweltbundesamt** in Auftrag gegebene **Studie** mit dem Titel **„Treibhausgasneutrales Deutschland im Jahr 2050“** erschienen. Die Studie thematisiert, wie Treibhausgasneutralität in Deutschland im Jahr 2050 aus rein nationaler Perspektive aussehen könnte und untersucht dabei gezielt, wie dieses Ziel durch Maßnahmen in den Sektoren Energieversorgung, Industrie, Verkehr, Abfall und Abwasser sowie Land- und Forstwirtschaft erreicht werden kann. So wird z.B. gezeigt, dass Treibhausgasneutralität, insbesondere Stromerzeugung aus 100 % erneuerbaren Energien, in Deutschland bis zum Jahr 2050 technisch erreichbar ist. Die Studie und ein dazugehöriges Hintergrundpapier sind im Internet abrufbar.

„IPCC leicht gemacht“ – Dokument zum 5. Sachstandsbericht (AR5) des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) erschienen

Um das Verständnis des kürzlich erschienenen **5. Sachstandsberichts (AR5)** des **IPCC** zu erleichtern, hat das **Climate Service Center 2.0** des **Helmholtz-Zentrums Geesthacht** ein Dokument mit dem Titel **„IPCC leicht gemacht“** erstellt. Es erläutert kurz relevante Dokumente des AR5 (die einzelnen Abschnitte sind direkt verlinkt) und gibt in verständlicher Weise einen Überblick über die Neuerungen des aktuellen Sachstandsberichts und einige wichtige Erkenntnisse aus dem Europa-Kapitel. Ohne Wertung und Interpretation erlaubt dies, sich mit den Ergebnissen des IPCC-Berichts vertraut zu machen. Darüber hinaus finden sich für den interessierten Leser auch Links zu den offiziellen Seiten des IPCC mit den Vollversionen der drei verfügbaren Bände des AR5. Das Dokument „IPCC leicht gemacht“ ist unter http://www.climate-service-center.de/imperia/md/content/csc/ipcc-leicht-gemacht-01082014.pdf abrufbar.

zurück

Termine

Podiumsdiskussion „Erneuerbare Energien – Quo Vadis“ – 4. September 2014, Potsdam

Am **4. September 2014** findet von **17 Uhr bis 21 Uhr** in den Räumlichkeiten des Klimaplattform-Mitglieds **IHK Potsdam** (**Breite Straße 2a-c, 14467 Potsdam**) eine **Podiumsdiskussion** mit dem Titel **„Erneuerbare Energien – Quo Vadis“** statt. Auf dieser gemeinsam vom Bundesverband WindEnergie e.V., dem Fachverband Biogas e.V., dem Berlin-Brandenburg Energy Network e.V. und der **Brandenburgischen Energie Technologie Initiative (ETI)** organisierten Veranstaltung stellen sich anlässlich der bevorstehenden Landtagswahl in Brandenburg die energiepolitischen Sprecher der Landtagsfraktionen den Fragen von Unternehmen und interessierten Bürgern zum Thema der Energiewende in Brandenburg vor dem Hintergrund der Novellierung des EEG. Nähere Informationen zu dieser kostenfreien Veranstaltung sowie zur **Anmeldung** (bis **1. September 2014** per Email unter jan.aust@potsdam.ihk.de, telefonisch unter 0331 / 2786 242 oder per Fax unter 0331 / 2786 191) finden sich unter http://www.eti-brandenburg.de/termine/termin-ansicht/article/erneuerbare-16/.

Fachtagung „Historische Gärten im Klimawandel“ – 4. bis 6. September 2014, Potsdam

Die von der **Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg (SPSG)** ausgerichtete **Fachtagung „Historische Gärten im Klimawandel“** (**4. bis 6. September 2014**) sammelt und diskutiert Forschungsergebnisse, Vorschläge und konkrete Handlungsanleitungen zur Bewahrung historischer Gärten vor dem Hintergrund des Klimawandels. Auf dem Programm stehen u.a. Vorträge und Podiumsdiskussionen von und mit Vertretern mehrerer Klimaplattform-Mitglieder (z.B. **GFZ**, **PIK**, **Landeskompetenzzentrum Forst**, **TU Berlin**). Veranstaltungsort ist der **Nikolaisaal** in der **Wilhelm-Staab-Straße 10/11** in **14467 Potsdam**. Eine **Anmeldung** unter klimawandel@spsg.de ist bis zum **31. August 2014** erforderlich. Nähere Informationen (Tagungsgebühr, Programm) finden sich unter http://www.spsg.de/aktuelles/veranstaltung/historische-gaerten-im-klimawandel/tid/586/.

Erinnerung: Tag der offenen Tür am Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e.V. (ZALF) – 12. September 2014, Müncheberg

Wie im Infobrief 04/2014 angekündigt, findet am **12. September 2014** auf dem Gelände des Klimaplattform-Mitglieds Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung e.V. (ZALF) in der **Eberswalder Straße 84** in **15374 Müncheberg** ein **Tag der offenen Tür** unter dem Titel „Zukunft: Forschung" statt.

Konferenz „Research for a Post-Carbon Future" – 17. September 2014, Berlin

Das **Ecologic Institute** lädt am **17. September 2014** zu einer ganztägigen **Konferenz** mit dem Titel **„Research for a Post-Carbon Future"** ein. Thematisiert werden dabei die technologischen, politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen, die nötig sind, um das Ziel der Reduktion des CO_2–Ausstoßes in Europa zu erreichen. Experten aus Politik und Wissenschaft werden diskutieren, wie die Energie-Transformation gelingen kann, welche Treiber und Hürden es gibt und wie der Fortschritt in diesem Prozess gemessen werden kann. **Veranstaltungsort** ist der **Wasserturm** auf dem **EUREF-Campus** in der **Torgauer Straße 12–15** in **10829 Berlin**. Nähere Informationen zum Veranstaltungsprogramm sowie der Zugang zur Online-Anmeldung finden sich auf der englischsprachigen Konferenzhomepage.

Erinnerung: Dialog zur Klimaanpassung „Multiplikatorenarbeit zur Unterstützung des Klimafolgenmanagements von KMU" – 23. September 2014, Berlin

Wie bereits angekündigt, veranstaltet das **Kompetenzzentrum Klimafolgen und Anpassung** (**KomPass**) des Umweltbundesamtes am **23. September 2014** von **10 bis 17 Uhr** den **Dialog zur Klimaanpassung** unter dem Thema **„Multiplikatorenarbeit zur Unterstützung des Klimafolgen-managements von KMU"**. Veranstaltungsort ist das **Hotel Aquino Tagungszentrum** in der **Hannoverschen Straße 5b** in **10115 Berlin**. Die Veranstaltung richtet sich vor allem an Vertreterinnen und Vertreter aus Kammern, Verbänden, Stiftungen und anderen Organisationen und gibt Hinweise, wie diese mit Informations-, Qualifizierungs- und Serviceangeboten die Anpassung kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU) an den Klimawandel unterstützen können. Detaillierte Informationen zu dieser Veranstaltung finden sich im Flyer. Eine **Anmeldung** für diese Veranstaltung ist bis spätestens **11. September 2014** unter http://www.ioew.de/dialog_zur_klimaanpassung erforderlich.

11. BMBF-Forum für Nachhaltigkeit – 23. bis 24. September 2014, Berlin

Am **23. und 24. September 2014** findet im **Ludwig Erhard Haus** in **Berlin** (**Fasanenstraße 85, 10623 Berlin**) das **11. BMBF-Forum für Nachhaltigkeit (FONA-Forum)** statt. Im Fokus steht die **Präsentation und Diskussion** des **Rahmenprogramms „Forschung für Nachhaltige Entwicklungen" (FONA³)**, welches 2015 veröffentlicht wird. Auf dem FONA-Forum im letzten Jahr wurde gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zum Auftakt des Agendaprozesses FONA³ über die zukünftigen Aufgaben und Herausforderungen für die Nachhaltigkeitsforschung diskutiert.

In diesem Jahr lädt das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) zur Präsentation der Struktur und Hauptmerkmale und einer gemeinsamen Diskussion zur Umsetzung des FONA³-Programms ein. Ziel der Konferenz ist es, inhaltliche Synergien aufzuzeigen, neue Formen der zukünftigen Zusammenarbeit und Mitwirkung zu diskutieren und die Umsetzung des neuen Rahmenprogramms voranzubringen. Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung sowie der Zugang zur Online-Anmeldung (**Anmeldeschluss 17. September 2014**) finden sich auf der Konferenzhomepage.

Erinnerung: Konferenz „Tourismus und Klimawandel in Mitteleuropa“ – 23. bis 24. September 2014, Potsdam

Wie bereits im Infobrief 04/2014 angekündigt, findet ebenfalls am **23. und 24. September 2014** in **Potsdam** (**arcona Hotel am Havelufer**, **Zeppelinstraße 136**, **14471 Potsdam**) die **Konferenz „Tourismus und Klimawandel in Mitteleuropa – Wissenschaft trifft Praxis“** statt. Diese vom Zentrum für nachhaltigen Tourismus (ZENAT) des Klimaplattform-Mitglieds **Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde** in Kooperation mit dem Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und dem Clustermanagement Tourismus in Brandenburg ausgerichtete Veranstaltung verfolgt das Ziel, den aktuellen Stand des Wissens sowie praktische Erfahrungen im Bezug auf Tourismus, Klimaschutz und Anpassung an den Klimawandel zusammenzuführen und zu diskutieren. Nähere Informationen sowie der Zugang zur Online-Anmeldung (**Anmeldeschluss 8. September 2014**) finden sich auf der Konferenzhomepage.

Fachkongress „Nachhaltige Ökonomie“ – 25. September 2014, Berlin

Am **25. September 2014** findet in der **Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin** (**Campus Schöneberg, Badensche Straße 52, 10825 Berlin**) der von der **Gesellschaft für Nachhaltigkeit e.V.** organisierte und in Kooperation mit dem **Institut für Nachhaltigkeit der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin** sowie dem **Netzwerk Nachhaltige Ökonomie** durchgeführte **Fachkongress „Nachhaltige Ökonomie“** statt. Die Veranstaltung hat als Ziel, Schritte der Transformation auf der Akteursebene aufzuzeigen und mögliche Alternativen zum bisherigen Wirtschaftssystem darzustellen und wird sich vertiefend den Themengebieten "Umsetzung der nachhaltigen Ökonomik in der Praxis", "Umsetzung der Energiewende im Kontext des EEG 2014" und "Übergreifende Fragestellungen der Ressourcenproblematik" widmen. Dabei soll jedoch nicht die Beschreibung bestehender Probleme im Vordergrund stehen, sondern konkrete Lösungsansätze skizziert und herausragende Beispiele vorgestellt werden. Die Foren zu den Themenkomplexen bieten die Möglichkeit, sich aktiv an den Diskussionen zu beteiligen und einen Beitrag zur Weiterentwicklung des Transformationsprozesses zu einer zukunftsfähigen und nachhaltigen Gesellschaft zu leisten. Weitere Informationen zu dieser Veranstaltung, das Programm sowie der Zugang zur Anmeldung finden sich auf der Konferenzhomepage.

7. Kommunalkonferenz „Vielfältige Wege im kommunalen Klimaschutz“ – 25. bis 26. September 2014, Berlin

Vom **25. bis 26. September 2014** findet im **dbb forum berlin** (**Friedrichstraße 169/170, 10117 Berlin**) die vom **Service- und Kompetenzzentrum Kommunaler Klimaschutz** und dem **Bundesumweltministerium** in Kooperation mit dem Deutschen Städtetag, dem Deutschen Städte- und Gemeindebund sowie dem Deutschen Landkreistag veranstaltete **7. Kommunalkonferenz** mit dem Titel **„Vielfältige Wege im kommunalen Klimaschutz“** statt. Diese Veranstaltung bietet kommunalen Akteuren eine abwechslungsreiche Kombination aus fachlichem Input, neuen Ideen und intensivem Erfahrungsaustausch zu Ansätzen, Beiträgen und Maßnahmen von Kommunen zur Treibhausgasemissionsreduktion. Die Veranstaltung schließt die **Preisverleihung** zum **Wettbewerb "Kommunaler Klimaschutz 2014"** mit ein. Nähere Informationen finden sich auf der Konferenzhomepage.

Erinnerung: Symposium „Extremes 2014“ – 6. bis 7. Oktober 2014, Hannover

Auf dem am **6. und 7. Oktober 2014** im **Tagungszentrum Schloss Herrenhausen** (**Herrenhäuser Straße 5**, **30419 Hannover**) stattfindenden und von der **VolkswagenStiftung** organisierten **Symposium „Extremes 2014 – Modeling, Analysis, and Prediction of Extreme Events“** werden internationale Experten aus Wissenschaft und Wirtschaft unter anderem neueste Forschungsergebnisse zu klimatischen Extremereignissen und geologischen Naturgefahren präsentieren, aber auch über Vorhersagemöglichkeiten und ökonomische Risiken diskutieren. Nähere Informationen finden sich auf der Konferenzhomepage.

Erinnerung: 9. ExtremWetterKongress – 6. bis 10. Oktober 2014, Hamburg

Auf dem vom **6. bis 10. Oktober 2014** in der **HafenCity Hamburg** stattfindenden **9. ExtremWetterKongress**, einer der größten wissenschaftlichen Konferenzen zum Thema Extremwetterereignisse und Klimawandel, werden wie jedes Jahr renommierte Experten den aktuellen Stand der Wissenschaft in Bezug auf extreme Wetterereignisse, insbesondere vor dem Hintergrund des fortschreitenden Klimawandels, präsentieren und sich den Fragen der Medien und der Öffentlichkeit stellen. Nähere Informationen zu dieser Veranstaltung, so z.B. zum vorläufigen Programm und den Anmeldungsmodalitäten finden sich auf der Internetseite.

Erinnerung: REKLIM-Konferenz „Our Climate – Our Future: Regional perspectives on a global challenge” – 6. bis 9. Oktober 2014, Berlin

Wie schon angekündigt, findet vom **6. bis 9. Oktober 2014** im **Umweltforum Auferstehungskirche** in der **Pufendorfstraße 11** in **10249 Berlin** die **Konferenz „Our Climate – Our Future: Regional perspectives on a global challenge”** der **Helmholtz-Klimainitiative REKLIM** statt. Das Konferenzprogramm sowie weitere Informationen für diese Veranstaltung sind jetzt unter https://reklim-conference-2014.de abrufbar, eine **Anmeldung ohne eigenen Beitrag** ist noch bis zum **15. September 2014** möglich.

Im Anschluss an den wissenschaftlichen Teil der Konferenz (6. bis 8. Oktober 2014) findet am **9. Oktober 2014** von **10 bis 14 Uhr** eine **öffentliche Tagung** unter dem Titel **„Regionale Klimaänderungen – Ursachen und Folgen“** statt, auf der sich auch die Klimaplattform präsentieren wird. Im Anschluss daran wird die Mitgliederversammlung der Klimaplattform stattfinden (siehe Abschnitt „Interna“).

14. Forum Katastrophenvorsorge – 4. bis 5. November 2014, Leipzig

Vom **4. bis 5. November 2014** findet am **Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung UFZ (Leipziger KUBUS, Permoserstraße 15, 04318 Leipzig)** das **14. Forum Katastrophenvorsorge** statt. Diese vom **Deutschen Komitee Katastrophenvorsorge (DKKV)** ausgerichtete Veranstaltung richtet sich an ein Fachpublikum aus Wissenschaft und Praxis. Unter dem Motto **„Akteure verbinden, Lösungen finden: Katastrophenvorsorge im Dialog zwischen Wissenschaft und Praxis“** werden dabei zentrale Themen der Katastrophenvorsorge wie zum Beispiel Partizipation im Bevölkerungsschutz, Informations- und Kommunikationsstrategien in Organisationen oder IT-Lösungen für die Katastrophenvorsorge diskutiert. Die Frist für die **Einreichung von Beiträgen** ist der **8. September 2014** (bereits verlängert), eine **Anmeldung für die Teilnahme** kann **auch noch später** erfolgen. Nähere Informationen finden sich unter http://www.dkkv.org/.

zurück

Ausschreibungen

Erinnerung: BMBF-Ausschreibung Internationale Kooperation Russland – Bewerbungen noch bis 30. September 2014 möglich

Im Rahmen der Strategie zur Internationalisierung von Wissenschaft und Forschung fördert das **BMBF** die **wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit** mit **Russland**. Ziel ist dabei die **Exploration und Vorbereitung** von **Kooperationen im Bereich der angewandten Forschung und Entwicklung**, die **Vernetzung von Forschungsvorhaben** sowie die **Entwicklung nachhaltiger Forschungspartnerschaften**. Vorzugsweise werden anwendungsnahe Vorhaben und Maßnahmen mit Industriebeteiligung unterstützt, auch um eine Grundlage für weiterführende Projektanträge in nationalen und europäischen Forschungsförderungsprogrammen zu schaffen. Thematische Schwerpunkte des Förderprogramms sind optische Technologien, Informations- und Kommunikationstechnologien, biologische Forschung und Biotechnologien, Lebenswissenschaften, Gesundheitsforschung, Meeres- und Polarforschung, Umwelttechnologien, Nachhaltigkeitsforschung, Gewässerforschung, Nanotechnologien und Geistes- und Sozialwissenschaften. **Projektskizzen** können noch bis zum **30. September 2014** eingereicht werden. Weitere Informationen finden sich unter http://www.bmbf.de/foerderungen/21197.php.

BMBF-Fördermaßnahme "Batteriematerialien für zukünftige elektromobile und stationäre Anwendungen (Batterie 2020)" – Bewerbungen bis 28. November 2014

Vor dem Hintergrund der zur Erreichung der angestrebten Klimaschutzziele notwendigen Veränderungen in der Energieversorgung beabsichtigt das **Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)** Forschungs- und Entwicklungsprojekte zum Thema **"Batteriematerialien für zukünftige elektromobile und stationäre Anwendungen (Batterie 2020)"** zu fördern. Thematisch fokussiert die Maßnahme auf die Entwicklung leistungsfähiger und sicherer Batterien für die Elektromobilität und stationäre Anwendungen zur Speicherung elektrischer Energie bei dezentraler regenerativer Stromerzeugung oder zur Bereitstellung von Netzregelenergie. Die Fördermaßnahme zielt auf industriegeführte Verbundprojekte sowie Forschungsverbünde zwischen Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen mit enger Industrieeinbindung (insbesondere kleiner und mittelständischer Unternehmen) ab, die Material- und Prozessentwicklungen für wieder aufladbare, elektrochemische Energiespeicher adressieren. Diese Entwicklungen sollen dabei zu deutlichen Verbesserungen der Energie- und Leistungsdichte, Lebensdauer, Sicherheit, Alterung und Kosten von Batteriesystemen führen. Die Einreichung von beurteilungsfähigen **Projektskizzen** ist noch bis zum **28. November 2014** möglich. Weitere Informationen finden sich unter http://www.bmbf.de/foerderungen/24417.php.

BMBF-Förderinitiative "Materialforschung für die Energiewende" – Bewerbungen bis 31. März 2015

Als Ergänzung zum **Energiekonzept 2050**, mit dem die Bundesregierung eine **umweltschonende, zuverlässige und bezahlbare Energieversorgung bis zum Jahr 2050** anstrebt, wurde das **6. Energieforschungsprogramm** vorgelegt. Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert in diesem Rahmen mit der **Förderinitiative "Materialforschung für die Energiewende"** innovative Projekte aus dem Bereich der Grundlagenforschung, die Materialien für die Herausforderungen der Energiewende entwickeln. Es sind dabei grundlegend alle Bereiche eingeschlossen, die zur Bewältigung der zentralen Herausforderungen auf der Schnittstelle zwischen Materialforschung und möglichen Anwendungsfeldern in den Bereichen Energieeffizienz und Energieerzeugung beitragen können. Die Vorlage von **Projektskizzen** ist noch bis zum **31. März 2015** möglich. Weitere Informationen finden sich unter http://www.bmbf.de/foerderungen/21940.php.

zurück